

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 110 (1992)  
**Heft:** 3

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## IP Bau: Schutzsysteme im Tief- und Ingenieurbau

Der Kurs «Schutzsysteme im Tief- und Ingenieurbau» ist eine Veranstaltung des Impulsprogramms Bau im Rahmen der Impulsprogramme des Bundesamtes für Konjunkturfragen und findet am 29./30. Januar 1992 im Hotel «Kreuz» in Bern statt. Der SIA, der Schweiz. Technischer Verband (STV) und die Vereinigung Schweizerischer Strassenfachleute (VSS) übernehmen für diesen Kurs das Patronat.

### Ziel des Kurses

Aufzeigen der verschiedenen Schutzsystemkonzepte und der Kriterien zu deren Wahl für Tragwerke aus Beton, Stahl, Holz und Naturstein im Tief- und Ingenieurbau. Die Verfahren und Systeme sollen einerseits die Tragwerkstelle vor dem Eindringen schädigender Medien schützen und andererseits das Durchdringen von Flüssigkeiten bei Behältern und Bauten im Grundwasser verhindern.

### Zielpublikum

Projektierende und bauleitende IngenieurInnen, VertreterInnen von Bauherren und Unternehmungen.

### Programm

Mittwoch, 29. Januar 1992

14 Uhr: Begrüssung und Ziel der Veranstaltung (*H.H. Gasser*). Einführung in das Thema. Grundlagen, Anforderungen und Kriterien zur Wahl von Schutzsystemen (*P. Matt*). Betonbau. Betonuntergrund, Witterungsbedingungen und Bauwerkserschütterungen (*C. Meuli*). Diskussion. Kaffeepause. Prinzipien der Instandsetzung im Betonbau (*P. Schiessl*). IP Bau – Erhaltung und Erneuerung: Veranlassung, Ziele, Inhalt (*R. Sägesser*). Diskussion. 17.15 Uhr: Apéro.

Donnerstag, 30. Januar 1992

9 Uhr: Betonbau (Fortsetzung). Instandsetzungsbetone und -mörtel (*P. Schiessl*). Oberflächenschutzsysteme (*P. Schiessl*). Elektrochemische Verfahren (*F. Hunkeler*). Diskussion. Kaffeepause. Natursteinmauerwerksbau. Bauwerke aus Naturstein in der Stadt Bern – Erhaltung und Erneuerung aus der Sicht des Denkmalpflegers (*B. Furter*). Erhaltung und Erneuerung von Natursteinbauten (*A. Arnold*). Diskussion. 12.15 Uhr: Mittagessen. 13.45 Uhr: Abdichtungssysteme. Instandsetzung von Abdichtungen (*A. Bernhard*). Instandsetzung von Fugen, Randabschlüssen und Durchdringungen (*M. Gut*). Diskussion. Kaffeepause. Stahlbau. Instandsetzung und Erneue-

rung von Korrosionsschutzsystemen im Stahlbau (*O. Schuwerk*). Diskussion. Holzbau. Schutzverfahren im Holzbau (*U. Meierhofer*). Diskussion. 17 Uhr: Schlusswort (*P. Matt*). Veranstaltungsteilung: P. Matt

### Auskunft und Anmeldung

SIA, Herr R. Aeberli, Postfach 65, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 08 12, Fax 01/825 09 08

### Weitere Veranstaltungen

Zwei weitere Veranstaltungen im gleichen Rahmen werden am 5./6. Mai 1992 in Luzern-Horw (ZTL) und am 23./24. Juni 1992 in Zürich (ETH-Zentrum) stattfinden.

## IP Bau, RAVEL und PACER

Im Rahmen der Impulsprogramme Bau, RAVEL und PACER, zu deren Trägerorganisationen auch der SIA gehört, finden folgende Kurse statt:

21.1.92, Luzern

### Erhaltung von Hochleistungsstrassen unter Verkehr

Zielpublikum: Ingenieure, Unternehmer, öffentliche Verwaltungen

Inhalt: Grundlagen, Darstellung von Lösungsmöglichkeiten, Verkehrsführung, Sicherheit, Bauverfahren, Bauablauf, Qualitätssicherung, Werkleitungen, Information.

Kosten: Fr. 290.– inkl. Mittagessen

Auskunft: VSS, Zürich, Tel. 01/251 69 14, Fax 01/252 31 30

Derselbe Kurs wird am 31.3.92 in St. Gallen durchgeführt.

30.1.92, Frauenfeld

### Erneuerung von Siedlungsgebieten, Instrumente für Gemeinden – Bestehendes besser nutzen

Zielpublikum: Gemeindebehörden, Bausekretäre, Planer, Gemeindeingenieure

Inhalt:

- Darstellung der Größenordnung von Nutzungsreserven im bestehenden Siedlungsgebiet
- Vorstellung von Möglichkeiten zur Erhebung dieser Nutzungsreserven
- Vorstellung von Möglichkeiten zur Förderung der Nutzung von Reserven
- Hinweis auf die Probleme bei der Nutzung von Reserven

Kosten: Fr. 120.–

Auskunft: VLP, Herr R. Muggli, Tel. 031/42 64 44, Fax 031/42 14 28

Derselbe Kurs wird am 19.3.92 in Biel und am 14.5.92 in Zug durchgeführt.

22.1.92, Luzern

### Elektrizität im Wärmesektor – Wärmeleitungskopplung, Wärmepumpen, Wärmerückgewinnung und Abwärmenutzung

Zielpublikum: Haustechnik- und Verfahrensingenieure, Entscheidungsträger für diese neuen Techniken

Inhalt: Einsatzgebiete, Funktionsweise und neuester Stand dieser neuen Techniken. Wie geht man bei der Planung richtig vor? Was ist wichtig für die Betriebssicherheit? Wo werden die häufigsten Fehler gemacht und wie können diese Fehler vermieden werden? Berechnung des ökologischen Nutzens und der Wirtschaftlichkeit dieser Techniken. Beurteilung der Wertigkeit der Energieformen, Praxisgerechtes Vorgehen zur Beurteilung einer bestehenden Anlage oder einer Offerte.

Kosten: Fr. 90.–

Auskunft: SBHI, Frau A. Künzli, Tel. 031/58 40 17, Fax 031/58 88 25

Derselbe Kurs wird am 26.2.92 in Zürich, am 12.5.92 in Basel und am 2.6.92 in St. Gallen durchgeführt.

3.3.92, St. Gallen

### Untersuchungstechniken im Tief- und Ingenieurbau

Zielpublikum: Ingenieure, Unternehmer, öffentliche Verwaltungen

Inhalt: Übersicht über verfügbare und praxistaugliche Untersuchungstechniken für die Anwendung im Tiefbau (Ingenieurbau, Strassen, Leitungsnetze) inkl. Ingenieurhochbau.

Kosten: Fr. 150.– inkl. Mittagessen

Auskunft: VSS, Zürich, Tel. 01/251 69 14, Fax 01/252 31 30.

26.3.92, Zug

### Sonne und Architektur – Grundlagen für die Projektierung

Zielpublikum: Architekten, Ingenieure

Inhalt: Vermittlung von Grundkenntnissen über die passive Sonnenenergie- und Tageslichtnutzung für die verschiedenen Projektstufen: Vorprojekt, Projekt, Ausführung. Fördern der Zusammenarbeit zwischen Architekt und Fachingenieuren.

Kosten: Fr. 290.–

Auskunft: SOFAS, Herr H. Hobi, Tel. 01/930 35 75, Fax 01/930 44 46

Derselbe Kurs wird auch durchgeführt am 30.4.92 in Liestal, 14.5.92 in Zürich, 17.6.92 in Widnau SG, 25.6.92 in Zürich.

26.3.92, Bern

#### *Komfort und Tageslichtnutzung*

Zielpublikum: Architekten

Inhalt: Einfluss der Gebäudekonzeption, der Raumordnung und der Fensteranordnung. Aspekte des Sonnenschutzes und der Farbgestaltung von Innenräumen im Zusammenhang mit dem Benutzerkomfort. Baubesuch eines Objektes, bei dem die Tageslichtnutzung in der Konzeption eine wichtige Rolle spielte. Interview mit dem verantwortlichen Architekten.

Kosten: Fr. 290.-

Auskunft: SIA, Herr R. Aeberli, Tel. 01/825 08 12, Fax 01/825 09 08

Derselbe Kurs wird auch durchgeführt am 23.4.92 in Basel und am 25.6.92 in Chur.

5.5.92, Bern

#### *Inbetriebsetzung und Abnahme von Anlagen mit Gebäudeautomation*

Zielpublikum: Bauherrschaften sowie Auftraggeber, Planer von Haustechnikanlagen, Baudirektionen, Bauüberwachungsbehörden, ausführende Unternehmungen

Inhalt: Projektlauf in der Haustechnik/IGA, Systematik der Inbetriebsetzung: Management, Ablauf, Verantwortlichkeiten. Gesetzliche und vertragliche Grundlagen: Werkvertrag, Auftrag; privates und öffentliches Recht; Abnahme mit Vorbehalt; Mängelrüge; Software, Ausführungskontrolle; Abnahme im Werk, Kontrollen, Betriebsoptimierung. Praktische Übung.

Kosten: Fr. 290.-

Auskunft: SIA, Herr R. Aeberli, Tel. 01/825 08 12, Fax 01/825 09 08

Der Kurs wird am 20.5.92 auch in Zürich durchgeführt.

#### **Neue Adress-Datenbank ab 1.1.1992**

Ab 1.1.92 erfolgt die Adressierung der SIA-Zeitschriften mit der SIA-eigenen Datenbank. Durch die Überspielung der bisherigen Daten ist es möglich, dass noch einzelne Unstimmigkeiten enthalten sind. Bitte melden Sie uns allfällige Fehler, damit wir sie umgehend korrigieren können. Wir danken für Ihr Verständnis.

*SIA-Generalsekretariat*

## **Bauwirtschaftliche Forderungen**

In Bern tagte unter dem Vorsitz von *Hans Sieber*, Direktor des Bundesamts für Konjunkturfragen, das Gesprächsforum für Baufragen. Ihm gehören die Spitzen der Bauwirtschaft (Arbeitgeber und Arbeitnehmer) sowie Vertreter der Kantone, Gemeinden und des Bundes an.

Zur Diskussion standen Lage und Aussichten der Bauwirtschaft. Die derzeitige Situation ist gekennzeichnet durch einen anhaltenden, allerdings nach Sparten und Regionen unterschiedlichen Rückgang der Baunachfrage. Auch für das kommende Jahr ist mit keiner durchgreifenden Besserung zu rechnen. Analog zur Erklärung des Bundesrates in der vergangenen Herbstsesion war das Bauforum der Meinung, dass sich vorerst keine Arbeitsbeschaffungsprogramme aufdrängen. Indes verabschiedete es zuhanden der zuständigen Behörden folgende drei Empfehlungen:

- Im Rahmen der Beratungen des Vorschlags 1992 des Bundes wie auch der Kantone sollte die Beschäftigungswirkung der einzelnen Budgetpositionen berücksichtigt werden. Beim Bundesbudget seien insbesondere die beantragten Mittel für den Nationalstrassenbau nicht zu kürzen.
- Im weiteren sei das Bundesamt für Wohnungswesen in die Lage zu versetzen, die im Zusammenhang mit der verstärkten Förderung des Wohnungsbaus anfallenden Mehrarbeiten ausführen zu können.
- Drittens schliesslich forderte das Bauforum die Schweizerische Nationalbank auf, die restriktive Geldpolitik nicht länger als unbedingt nötig fortzuführen und diese dosiert zu lockern, sobald erste Erfolge in der Teuerungsbekämpfung sichtbar werden.

*Bundesamt für Konjunkturfragen*

## **Wahlen in Kommissionen**

Das Central-Comité hat im letzten Halbjahr folgende Wahlen in Kommissionen und weiteren Gremien vorgenommen:

### **Ergänzungswahlen**

Zentrale Kommission für Ordnungen, ZOK:

*Wiedemann Peter*, Bau-Ing. SIA, Stäfa (Präsident)

*Donzel Michel*, Ing. civil, SIA, Berne Kommission für Übersetzungen ins Französische:

*Dupuis Michel*, arch. SIA, Genève (Präsident)

*Ruta-Robert Dominique*, arch. SIA, Muri b. Bern

Kommission 102 für die Honorare der Architekten:

*Philipp Walter*, Arch. SIA, Bern

Kommission 103 für die Honorare der Bauingenieure:

*Donzel Michel*, ing. civil SIA, Berne Kommission 152 für Architekturwettbewerbe:

*Aellen Kurt*, Arch. SIA, Bern (Präsident ad interim)

*Duret Jean-Marie*, arch. SIA, Genève *Triponez Jean-Michel*, arch. SIA, Neuchâtel

Kommission 118: Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten:

*Spiess Hans-Rudolf*, Bau-Ing. SIA, Zürich (Präsident)

Kommission 121: Verrechnung der Teuerung mit dem Objektindex-Verfahren, OIV:

*Zumbühl Peter*, dipl. Ing., Bern

Kommission 162: Betonbauten:

*Marti Peter*, Prof. Dr., Bau-Ing. SIA, Unterstammheim (Präsident)

Kommission 406: Inhalt und Darstellung von Bodenverbesserungsprojekten:

*Amsler Jörg*, dipl. Ing., Bern

Schweizerisches Register der Ingenieure, der Architekten und der Techniker, REG:

*Pellegrini Claudio*, Arch. SIA, Bellinzona

Schweiz. Zentralstelle für Baurationalisierung, CRB:

*Wiedemann Peter*, Bau-Ing. SIA, Stäfa Aufsichtskommission für die Einführungskurse der Hochbauzeichner: Ausbildungskommission für Hochbauzeichner:

*Steiner Hans Ulrich*, Arch. SIA, Bern Vorstand der Sektion Schweiz der UIA: *Gonthier Regina*, arch. SIA, Berne

Schweiz. Nationalkomitee der FEANI/FMOI:

*Blaser Eduard M.*, Bau-Ing. SIA, Uettligen

Interessengemeinschaft Giftkurse und Wasseraufbereitung, IGW:

*Bernhard Hans*, Dr., Chem. SIA, Zürich

Schweizerischer Aufzugsverein, SAV: *Emch Jürg*, El.-Ing. SIA, Bern

## Register der mit der SIA-Norm 162 konformen Armierungsnetze (Betonstahl S 550)

Die im Register der EPFL (Laboratoire de métallurgie mécanique, Département des matériaux) aufgeführten Armierungsnetze erfüllen die Anforderung der Norm SIA 162.

Um eine der Norm entsprechende Qualität zu garantieren, verpflichten sich die Hersteller vertraglich, die Qualität ihrer Produkte regelmässig selbst zu kontrollieren. Zur Überwachung dieser Qualitätskontrollen werden im Laboratoire de métallurgie mécanique periodisch Stichproben untersucht. Die Produkte werden nur solange im Register geführt als die Resultate der Qualitätskontrollen den Anforderungen der Norm genügen.

Das Register der Armierungsnetze wird dazu alle 6 Monate auf den aktuellen Stand gebracht und hat deshalb keine unbegrenzte Gültigkeitsdauer.

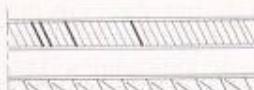
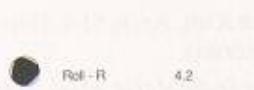
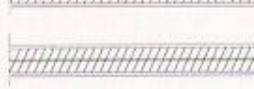
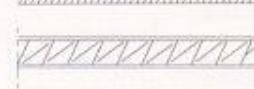
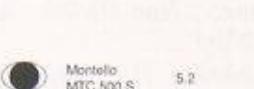
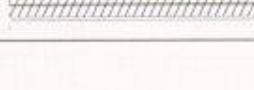
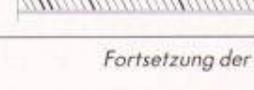
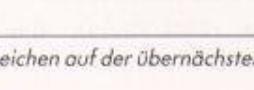
## Register normkonformer Betonstähle nach SIA-Norm 162 und 162/1

Die Betonstähle S 500 und S 550 sind aufgrund einer erstmaligen Prüfung und eines Überwachungsvertrages im «Register normkonformer Baustähle» eingetragen. Die im Register der EMPA aufgeführten Betonstähle erfüllen die Anforderungen der Norm SIA 162. Sie unterliegen einer vertraglich geregelten periodischen Überwachung und werden nur so lang im Register geführt, als die Resultate der Überwachungsprüfungen der Norm SIA 162 und den Bestimmungen der jeweiligen Überwachungsverträge mit der EMPA genügen.

Der Nachweis der Ermüdungsfestigkeit von Ringmaterial S 500d ist gemäss Norm SIA 162 nicht erforderlich. Die Verwendung von Ringmaterial S 500d für auf Ermüdung beanspruchte Bauwerke liegt im Ermessen des Ingenieurs.

Register und Walzzeichen: Stand 1. Januar 1992.

Hersteller	Importeur	Registrierte Bewehrungsnetze
Pantex-Stahl AG CH - 6233 Büron  Panfer SA CH - 1522 Lucens		K 126 - 131 - 188 - 196 - 283 - 335  artec 200/450 Netze M 492 - 615 - 750 - 900 B 207 - 289 - 384 - 492 - 615 - 750 BK 207 - 289 - 384 - 492 - 615 - 750 S 257 - 378 - 557 W 289 P 384  Spezialnetze
Von Roll AG CH - 4563 Gerlafingen		K 126 - 131 - 188 - 196 - 283 - 335  artec 200/450 Netze M 492 - 615 - 750 - 900 B 207 - 289 - 384 - 492 - 615 - 750 BK 207 - 289 - 384 - 492 - 615 - 750 S 257 - 378 - 557 W 289 P 384  Spezialnetze
Ruwa Draht-schweisswerk AG CH - 3454 Sumiswald		K 126 - 131 - 188 - 196 - 283 - 335  artec 200/450 Netze M 492 - 615 - 750 - 900 B 207 - 289 - 384 - 492 - 615 - 750 BK 207 - 289 - 384 - 492 - 615 - 750 S 257 - 378 - 557 W 289 P 384  Spezialnetze
Ferriere Nord SpA I - 33010 Osoppo (Ud)	Saimex SA CH - 6500 Bellinzona	PIT-TECH Netze BM 210 - 300 - 390 - 505 - 570 - 685 BB 160 - 210 - 300 - 390 - 505 BBK 160 - 210 - 300 - 390 - 505 ZAS 158 - 257 - 378 WKU 395 WAR 300  Spezialnetze  Kennzeichnung  00000 0 00000 000000 00000 00000 1 5 6 5

Walzzeichen Signes de laminage	Produkt Produit	Nr. No.			
	Bar - 500 S	1.2			Topar 3.3
	Topar 500 S	2.2			Topar 4.1
	Topar - 500 S Topar-R 500 S	3.1 3.2			Roll-R 4.2
					Montello MTC 5.2

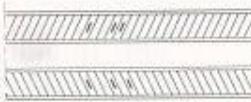
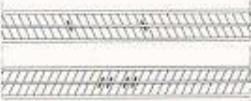
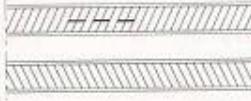
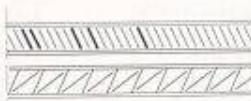
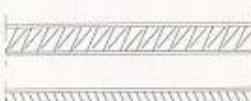
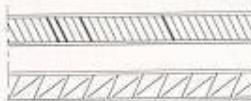
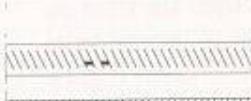
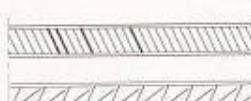
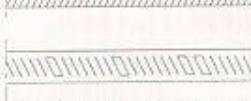
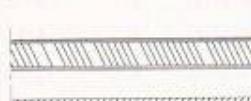
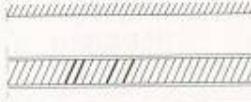
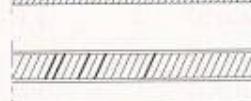
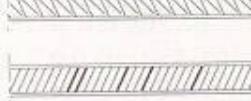
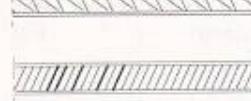
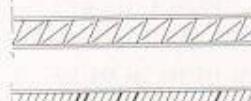
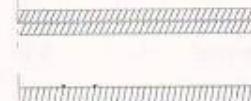
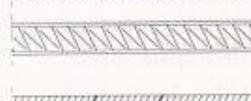
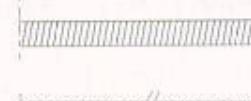
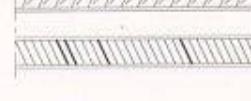
Fortsetzung der Walzzeichen auf der übernächsten Seite

## Register normkonformer Betonstähle gemäss SIA 162 (1989)

1. Januar 1992

Nr.	Produkt	Hersteller	Importeur	Zustand	Land	Durchmesser	
1.2	Baro 500 S	Ferrowohlen AG	Ferrowohlen AG	NH	naturhart	CH	8-30
2.2	Topar 500 S	Monteforno AG	Monteforno AG	T	vergütet	CH	8-40
3.1	Topar 500 S	Von Moos Stahl AG	Von Moos Stahl AG	T	vergütet	CH	10-40
3.2	Topar-R 500 S	Von Moos Stahl AG	Von Moos Stahl AG	MR	Ringmaterial	CH	8-14
3.3	Torip	Von Moos Stahl AG	Von Moos Stahl AG	KR	Ringmaterial	CH	6-14
4.1	Topar 500 S	Von Roll AG	Von Roll AG	T	vergütet	CH	8-30
4.2	Roll-R	Von Roll AG	Von Roll AG	KR	Ringmaterial	CH	6-14
5.2	Montello MTC 500 S	Montello SpA	Miauton + SIPRO Beltrame	T	vergütet	I	8-30
6.2	FTC 500	Feralpi Siderurgica SRL	Saimex SA Bellinzona	T	vergütet	I	6-30
6.3	F 500 R	Feralpi Siderurgica SRL	Saimex SA Bellinzona	TR	Ringmaterial	I	6-12
7.1	OLS	Officine Laminatoi Sebino	P.G. Girard	NH	naturhart	I	8-30
8.2	Leali AREX 500 TC.S	Leali Luigi SpA	ISSCO-Stahl AG Luzern	T	vergütet	I	6-40
9.1	Tempcore 500 S	Met. et Min. de Rodange-A	Trade ARBED Schweiz AG	T	vergütet	L	8-40
10.1	Tempcore 500 S	ARBED Div. d Esch-Schiff	Trade ARBED Schweiz AG	T	vergütet	L	16-32
11.1	Pittini Ring	Ferriere Nord SpA	Saimex SA Bellinzona	KR	Ringmaterial	I	6-12
12.1	THYGRIP	THY-MARCINELLE	Ferroflex AG Rothrist	T	vergütet	B	10-32
12.2	THY-Ring N	THY MARCINELLE	Ferroflex AG Rothrist	MR	Ringmaterial	B	6-10
12.3	THY-Ring T	THY MARCINELLE	Ferroflex AG Rothrist	TR	Ringmaterial	B	8-10
13.1	Tempcore	Bad. Stahlwerke AG	Wunderli AG Rapperswil	T	vergütet	D	10-28
13.2	BIRI-S	Bad. Stahlwerke AG	Wunderli AG Rapperswil	MR	Ringmaterial	D	6-10
13.4	BSW-Super-Ring	Bad. Stahlwerke AG	Spaeter AG Basel	MR	Ringmaterial	D	6-14
14.1	BADEX	Bad. Drahtwerke GmbH	Wunderli AG Rapperswil	KR	Ringmaterial	D	6-12
17.1	Swiss Gewi-500 S	ARBED Schiffslange-N+M Rodange	Spannstahl AG Hinwil	T	vergütet	L	16-50
19.2	Super Nersam S NP	Unimetal Montereau SNC	Miauton SA + SAMC Zürich	MR	Ringmaterial	F	6-14
19.3	Super Nersam STR	Unimetal Montereau SNC	Miauton SA + SAMC Zürich	TR	Ringmaterial	F	8-14
21.1	ARI 550	Baustahl Gesellschaft	R. Frei	T	vergütet	A	8-24
22.2	ARI-Ring 550 KR	Annahütte Max Aicher GmbH	R. Frei	KR	Ringmaterial	D	6-10
23.1	ALFIL 500	ALFA DERIVATI S.r.l.	Miauton SA Villeneuve	KR	Ringmaterial	I	6-12
23.2	ALFA 500 S	ALFA ACCIAI S.r.l.	Miauton SA Villeneuve	MR	Ringmaterial	I	6-12
24.1	Montafil	ILRO SpA	Steelmax SAS Monza	KR	Ringmaterial	I	6-12
25.1	BST 500 KR	Hochwald Drahtwerke	Sidermin SA Delémont	KR	Ringmaterial	D	6-12
27.1	Creloj 500 S	Acieries et laminoirs de Paris	Davum Stahl AG Birsfelden	T	vergütet	F	8-40
28.1	Ferrero ALS 500 S	Acciaierie Ferrero SpA Set.Tor	Refit Stahl AG Lugano	NH	naturhart	I	6-30
29.1	Tempcore TCA 55	Marienhütte m.b.H.	Maschinen und Stahl AG	T	vergütet	A	8-30
30.1	Ferpadana S 500c	Acciaierie Venete S.p.A.	Ferrometa SA Lugano	T	vergütet	I	6-30
31.1	Val Tempcore 500 S	Ferriera Valsabbia S.p.A.		T	vergütet	I	6-30
32.1	AUSTRIA DRAHT 500 S	Austria Draht G.m.b.H.		KR	Ringmaterial	A	6-14
33.1	Creloj 500 S	Societe anonyme Iton Seine	Davum Stahl AG Birsfelden	T	vergütet	F	8-16
34.1	TZ 500 S	Trinecke Zelezarny A.S.	Elias Engineering	T	vergütet	CS	10-32

Typenbezeichnung: NH naturhart  
 KR kaltverformtes Ringmaterial  
 VR warmgewalztes Ringmaterial T aus der Walzhitze vergütet  
 TR vergütetes Ringmaterial

Walzzeichen Signes de laminage	Produkt Produit	Nr. No.	Walzzeichen Signes de laminage	Produkt Produit	Nr. No.
	FTC 500	6.2		ARI 550	21.1
	F 500 R	6.3		ARI - Ring 550 KR	22.2
	OLS	7.1		ALFIL 500	23.1
	Leafi AREX 500 TC S	8.2		ALFA 500 S WR	23.2
	Tempcore 500 S	9.1		Montafil	24.1
	Tempcore 500 S	10.1		BST 500 KR	25.1
	Pdini - Ring	11.1		Crelo 500 S	27.1
	THYGRIP THY-Ring N THY-Ring T	12.1 12.2 12.3		Ferred ALS 500 S	28.1
	Tempcore BIRI-S	13.1 13.2		Tempcore TCA 55	29.1
	BSW - Super - Ring	13.4		Ferpedana S 500c	30.1
	Badex	14.1		Val Tempcore 500 S	31.1
	Swiss - Gew 500 S	17.1		AUSTRIA DRAHT 500 S	32.1
	Super - Nersam S NP	19.2		Crelo 500 S	33.1
	Super - Nersam STR	19.3		TZ 500 S	34.1